

Inhalt

Der Topos vom guten Leben auf dem Land.

Geschichte und Gegenwart

Werner Nell, Marc Weiland | 9

KONZEPTIONEN

Gut abhängen oder längst abgehängt?

Perspektiven ländlicher Räume in der globalen Transformation

Ulf Hahne | 77

Vorstellungen eines guten Lebens auf dem Land. Ergebnisse einer repräsentativen Befragung unter der Bevölkerung ländlicher Räume

Joachim Kreis | 105

Gutes Leben in der Uckermark – intermedial.

Gegenwärtige Narrative des Provinzerzählens

und ein allgemeines Modell medialer Raumproduktion

Christian Hißnauer, Claudia Stockinger | 141

Sehnsuchtsort Natur. Von Ralph Waldo Emerson bis Peter Wohlleben:

Schreiben über Natur in den USA und in Deutschland

Peter Braun, Caroline Rosenthal | 167

**Rural Criticism. Oder: welche Erzählungen über das Drama
des ländlichen Raums brauchen wir dringend? Ein Plädoyer**

Barbara Piatti, Thomas Streifeneder | 199

**Provinz, Dorf, Heimat oder Warum ich neuerdings so oft eingeladen
werde. Kleine Diskursgeschichte aus dem Kulturbetrieb**

Andreas Maier | 239

|IMAGINATIONEN|

Freiheit als Kern der Idylle.

Daseinszustände im Vergleich in Johann Heinrich Voß'

Die Leibeigenschaft

Felix Knode | 255

Das gelobte Land.

Ökonomie und Ruralität in Goethes *Wilhelm Meisters Lehrjahre*

Marcel Krings | 271

Von der lieben Heimat plaudern.

Karl Mays Volkserziehung zwischen Erzgebirge und Wildem Westen

Thorsten Carstensen | 285

Zwischen Postkarten-Idyll und Kriegsschauplatz.

Fontanes deutsch-amerikanisches Dorf-Panorama Quitt

im Kontext seiner Zeit

Klara Schubenz | 309

Das gute Leben kommt noch.

Dorfgeschichte und Geschichtsdiskurs in der Literatur

der frühen DDR: politisch-poetische Allianzen bei Jurij Brězan

Norman Kasper | 323

Dorf/Stadt erzählen in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur.

Am Beispiel von Jan Brandts *Ein Haus auf dem Land / Eine Wohnung in der Stadt* (2019) und Matthias Nawrats *Der traurige Gast* (2019)

Natalie Moser, Ulrike Schneider | 341

Im Dorf

Katharina Hacker | 367

IMAGINATIONEN II

**Dorfgeschichten, Globalisierung und gutes Leben auf dem Land.
Dorf und Welt in der deutschsprachigen Landlebenliteratur
von Berthold Auerbach zu Juli Zeh**

Hendrik Nolde | 377

Die Figur des Landarztes im Medienvergleich.

Von der Novelle bis zum Groschenroman

Jonas Nesselhauf | 393

»Bestimmungsoffenheit«.

**Franz Michael Felder und seine Leser
(von Hildebrand über Rosegger bis Handke)**

Jürgen Thaler | 411

Es heimatet sehr.

125 Jahre Heimatfilm

Alexandra Ludewig | 427

There is no Love in the Heart of the City.

Stadtflucht als Paradigma des kontemporären Zombie-Narrativs

Janwillem Dubil | 445

Wie ich zur Expertin fürs Landleben wurde – und was ich dabei lernte

Alina Herbing | 463

PROJEKTIONEN

Konkurrierende Ländlichkeiten.

**Idealisierende und problematisierende Ländlichkeitkonstruktionen
zwischen diskursiver Stabilisierung und Dynamisierung**

Marcus Heinz, Jens Reda | 475

**»Ich glaube, wir müßten anders leben. Ganz anders.«
(Literarische) Imaginationen eines ›anderen‹ Lebens auf dem Land
in der Künstlerkolonie Drispeth (DDR)**

Johanna Steiner | 507

Júzcar.

Auswirkung medialer Impulse auf ein Dorf und seine Entwicklung
Gregor Arnold, Julia van Lessen | 519

Der Bauernhof als Idyll.

**Imaginationen und Realitäten im Kontext von sozialen Angeboten
für alte Menschen auf landwirtschaftlichen Betrieben**

Claudia Busch, Antje Römhild | 537

Anreiz und Anspruch.

**Ländliches in der Lebensmittelbranche – ein Streifzug
durch die Praxis regionaler Vermarktung**

Heike Zeller | 553

Das gute Leben auf dem Land – oder in der Stadt?

Raumsemantiken im Kontext von Urbanität, Ruralität und Rurbanität
Marc Redepenning | 575

Stadt, Land, Landschaft.

Ein Essay über Gegenwart und Zukunft ländlicher Räume

Marta Doehler-Behzadi | 593

Autorinnen und Autoren | 621